

Pressemitteilung

05.11.2024

Psychoanalyse im Gespräch mit Bundespräsident a. D. Joachim Gauck an der IPU Berlin über Erschütterungen, Angst und Freiheit

Der 9. November markiert in vielerlei Hinsicht einen erschütternden Tag im kollektiven Gedächtnis der Menschen in der Bundesrepublik Deutschland. Aufgrund mehrerer historischer Ereignisse überlagern sich an diesem Tag positive wie negative Gefühle. Auf Einladung der *Deutschen Gesellschaft für Psychoanalyse, Psychotherapie, Psychosomatik und Tiefenpsychologie (DGPT)* und der *Internationalen Psychoanalytischen Universität Berlin (IPU)* kommt Bundespräsident a. D. Joachim Gauck am Samstag, den 9. November 2024, um 16 Uhr an der IPU mit Vertretern aus der psychoanalytischen Welt über diese aufgeladenen Erinnerungen und Gefühle ins Gespräch.

Der Mauerfall vor 35 Jahren, die Novemberrevolution 1918, die schrecklichen Pogrome von 1938: Der 9. November ist ein geschichtsträchtiger Tag in Deutschland. Wir freuen uns, darüber mit Joachim Gauck sprechen zu können.

Wann? Dienstag, 9. November 2024, 16 bis 18 Uhr

Wo? IPU Berlin, Stromstraße 2 (Hörsaal 1, 3. OG), 10555 Berlin

Moderiert wird das Gespräch von:

- **Prof. Dr. Jan-Hendrik Olbertz**, Präsident der IPU Berlin
- **Ulrike Vetter**, 1. Vorsitzende des DGPT-LV Berlin
- **Thomas Abel**, Psychoanalytiker und Lehranalytiker (DGPT)

Dabei soll es auch um Ängste und Verunsicherungen gehen, die vor allem junge Menschen gegenwärtig erfahren. Die jüngste *Shell*-Jugendstudie weist aus, dass sie einerseits ein weiterhin hohes Vertrauen in den demokratischen Staat haben, andererseits aber besorgt in die Zukunft blicken. So sehen 81 Prozent der 15- bis 25- Jährigen den gesellschaftlichen Zusammenhalt bedroht, 67 Prozent befürchten eine steigende Armut in unserer Gesellschaft, und die Angst vor den Auswirkungen der Klimakrise ist mit 64 Prozent gleichbleibend auf hohem Niveau. Wie sehr unsere Demokratie von innen und außen bedrängt wird, beschreibt Joachim Gauck auch in seinem neuesten, 2023 erschienenen Buch *Erschütterungen – Was unsere Demokratie von innen und außen bedroht*.

Im Anschluss an das Gespräch wird Joachim Gauck Bücher signieren.

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie auf der IPU-Website:

www.ipu-berlin.de/psychoanalyse-im-gespraech

Als Medienschaffende melden Sie Ihre Teilnahme bitte bis zum Mittwoch, den 6. November 2024, über das Formular auf der Seite der DGPT unter Angabe Ihres zugehörigen Medienhauses an.

Kontakt

Team Kommunikation

Internationale

Psychoanalytische Universität

Berlin

Stromstraße 1

10555 Berlin

kommunikation@ipu-berlin.de

www.ipu-berlin.de